



Sammlung Theaterzettel

Die weibliche Schildwache

Stiegmann, Eduard

1854-09-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 179. — Montag, den 18^{ten} September, 1854.

Englisch.

Kußspiel in einem Acte, von E. A. Görner.

Abele Treuher, eine junge Wittwe	Frau Roche.
Marie, ihr Mädchen	Fräul. Schmidt.
Bankier Salomon Zoppelberger	Herr Pichler.
Rosa, dessen Gattin	Frau Schön.
Edward Gibbon	Herr Nebe.
John, dessen Diener	Herr Lichterfeld.
Billig, Gastwirth zum römischen Kaiser	Herr Bauer.
Fritz, } Kellner	Herr Zanson.
Sean, }	Herr Heller.

Scene: Berlin.

Hierauf:

Zum ersten Male wiederholt:

Die weibliche Schildwache.

Liederspiel in 1 Aufzuge, nach Lemoine, von W. Friedrich. Musik von Stiegmann.

Mutter Anton, Schenkwinthin	Frau Schön.
Anton, ihr Sohn	Herr Werner.
Rose, ihre Pflgetochter	Frau Wlczek.
Hinz, Aufwärter	Herr Roche.
Caspar, }	Herr Waldmann.
Hans, } Bauern	Herr Bauer.
Peter, }	Herr Zanson.
Jakob, }	Herr Mayer.

Bauern und Bäuerinnen. Dienstpflichtige.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen	Loge auf der Gallerie	— 24 fr.
Mittel-Loge 1 fl. 45 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges 1 fl. 20 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre — 36 fr.		

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. sind bis 12 Uhr bei dem Hoftheater-Cassier Herrn De Resle, Lit. C 4. No. 1., zu haben.

Abends 11 Uhr 25 Minuten geht der letzte Eisenbahnzug von Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.